

Sicherheitsexperte bestätigt katastrophales Testurteil für Alarmanlagen zum Selbsteinbau:

„Beim Einbruchschutz auf Zertifikate und fachmännische Installation achten“

Das Urteil von Stiftung Warentest bestätigt: Wer auf eine Alarmanlage zum Selbsteinbau setzt, muss sich nicht wundern, wenn Einbrecher mühelos das Haus oder die Wohnung leerräumen. Denn die fünf getesteten Alarmanlagen-Sets in Heft 6/2013 fielen allesamt durch. Sicherheitsexperte Herbert Baumgartl überrascht dieses Ergebnis nicht. Er weiß aus Erfahrung, dass man sich nur auf zertifizierte Sicherheitstechnik verlassen kann. Und die muss vom Fachmann geplant, eingebaut und gewartet werden. Bei Telenot ist das seit Firmengründung vor 45 Jahren Unternehmensphilosophie.

„Entweder klaffen böse Sicherheitslücken oder die Handhabung ist zu kompliziert – oder beides“, so begründet Stiftung Warentest sein Urteil über die getesteten Alarmanlagen-Sets zum Selbsteinbau. Das Kuriose: Auch bei geöffnetem Fenster war das Scharfschalten mehrerer Anlagen möglich. Die Alarmzentrale in einem der Sets ließ sich problemlos von der Wand nehmen – im Falle eines Einbruchs könnte der Täter diese also gleich einstecken. „Das ist erschreckend. Auch mit Blick auf die aktuelle Bundeskriminalstatistik. Denn die verzeichnete 2012 ein Rekordhoch von 144.000 Einbruchdiebstählen in Häuser und Wohnungen“, sagt Herbert Baumgartl. Seit über 20 Jahren ist er für Telenot, einem der führenden deutschen Hersteller für Sicherheitstechnik und Alarmanlagen, in Sachen Sicherheit unterwegs. Alarmanlagen zum Selbsteinbau gibt es bei Telenot nicht.

Telenot garantiert Sicherheit mit Brief und Siegel

Ob Einbruch- und Brandmeldetechnik, Zutrittskontroll- oder Gebäudemanagement-Systeme – Telenot-Sicherheitstechnik wird zu 90 Prozent im Firmenhauptsitz in Aalen (Baden-Württemberg) entwickelt und produziert. Alle Telenot-Produkte sind von der VdS-Schadenverhütung, dem offiziellen Organ der Deutschen Versicherungswirtschaft, anerkannt. Außerdem erfüllen sie die einschlägigen nationalen und europäischen Anforderungen. Zusammengefasst sind die einzelnen Sicherheitskomponenten – je nach Sicherungs- und Gefahrenklassen – zu optimal aufeinander abgestimmten Einbruchmelde- und Brandmeldesystemen. Und die sind von Gebäudesachversicherern zertifiziert.

In mehr als zehn Jahren hat Telenot ein bundesweites Netzwerk zur optimalen Betreuung seiner Kunden in allen Fragen der elektronischen Sicherheitstechnik aufgebaut – die Autorisierten Telenot-Stützpunkt-Errichter. Diese zertifizierten Fachbetriebe garantieren die Projektierung, Montage, Inbetriebnahme und den Service rund um die Sicherheitstechnik des Aalener Unternehmens. Außerdem stellen sie entsprechende Atteste über die normenkonforme Planung und den Einbau einer Einbruchmeldeanlage aus. Damit ist der Versicherungsschutz gewährleistet und entwendete Waren werden erstattet. In aller Regel führt dies auch zu Preisnachlässen bei der Hausrats- und Gebäudeversicherung.

Top-Produkt und Top-Nominierung

Die enorme Bedeutung des größten Netzwerks für Sicherheit mit Brief und Siegel würdigte in diesem Jahr das Sicherheitsforum Baden-Württemberg, das unter der Schirmherrschaft von Innenminister Reinhold Gall sowie Finanz- und Wirtschaftsminister Nils Schmid steht. Das Forum wählte Telenot unter die Top 5 beim diesjährigen Sicherheitspreis. Vom Handelsjournal gab es für die Telenot-Einbruchmeldezentrale complex 200H/400H sogar die Auszeichnung zum „Top Produkt Handel 2013“ in Gold in der Kategorie Filialmanagement.

Sicherheitslösungen von Telenot finden sich mittlerweile in allen Branchen, beispielsweise im Handel, Bankensektor, in Gewerbe- und Industriebetrieben, der öffentlichen Hand und privaten Häusern- und Wohnungen. Zunehmend vertrauen zudem überregionale und international agierende Handelskonzerne, Organisationen und Großbetriebe der Telenot-Sicherheitstechnik, darunter Dax-Unternehmen wie die Rewe-Handelsgruppe, die Deutsche Post und Aldi Nord. Aber auch der Einzelhändler und Handwerksbetrieb von nebenan schützt sich mit Telenot-Produkten.

Für Sicherheitsexperte Baumgartl steht fest: „Das verheerende Urteil von Stiftung Warentest über Alarmanlagen zum Selbsteinbau bestätigt uns in unserer Unternehmensphilosophie. Denn auf unsere zertifizierten Produkte und unser Sicherheits-Netzwerk ist zu 100 Prozent Verlass.“

Über Telenot

Telenot ist seit vielen Jahren einer der führenden deutschen Hersteller elektronischer Sicherheitstechnik und Alarmanlagen mit Hauptsitz in Aalen. Die Produkte verfügen über Einzelanerkennung der VdS Schadenverhütung. Der

VdS ist das offizielle Organ der deutschen Versicherungswirtschaft für die Prüfung und Zertifizierung von Sicherheitsprodukten. Damit garantiert Telenot verlässliche Sicherheit mit Brief und Siegel. Autorisierte Telenot-Stützpunkte stehen für ein bundesweites Netzwerk zertifizierter Fachbetriebe, die Planung, Montage, Inbetriebnahme und Service sicherstellen. Sicherheitslösungen von Telenot finden sich in Privathaushalten, kleinen und mittleren Unternehmen, im Einzelhandel, der Industrie und der öffentlichen Hand. www.telenot.de